

# „Arbeit im Ausland“ – grenzüberschreitender Infotag

Veranstaltung am Dienstag, 28. November, mit Erfahrungsaustausch, Referaten und Diskussion im Bürgerhaus

**Burghausen (ph).** „Wir müssen die Globalisierung als Chance sehen, denn aufhalten werden wir sie nicht können.“ Für Jutta Müller, Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Pfarrkirchen, ist der grenzüberschreitende Informationstag für Arbeitgeber und Arbeitnehmer am Dienstag, 28. November, im Bürgerhaus Burghausen eine große Chance für die regionale Wirtschaft und die Arbeitnehmer der Region. Ein Marktplatz für Arbeit soll den Besuchern des Infotags neue grenzüberschreitende Möglichkeiten im europäischen Ausland aufzeigen.

Beim Informationstag von 16 bis 20 Uhr im Bürgerhaus sollen wichtige Fragen geklärt werden. „Wie finde ich für meinen Betrieb in der Region Inn-Salzach europaweit dringend benötigte Fach- und Führungskräfte?“ oder „Wer unterstützt mich als Unternehmer bei der Personalsuche für Niederlassungen im europäischen Ausland?“ Ebenso wichtig ist die Frage, was man als Unternehmer bei der Beschäftigung ausländischer Mitarbeiter beachten muss.



**Silke Sikinger (vorne, von links), Regionalmanagement Oberösterreich, Marianne Hagenhofer, Jutta Müller, Dr. Dorothea Friemel, Inn-Salzach Euregio, Karl-Heinz Krenn (hinten, von links), Agentur für Arbeit Pfarrkirchen, Wolfram Burger und Jochen Englmeier beraten beim Infotag Arbeitgeber und Arbeitnehmer.**  
(Foto: Huber)

Für die Arbeitnehmer sollen Fragen nach Sozialversicherung im Ausland und allgemeinem Reglement bei der Arbeitsaufnahme im Ausland geklärt werden. „Es soll für Arbeitgeber und Arbeitnehmer auch die Möglichkeit geben, beim Informationstag Perso-

nalgespräche zu führen“, so Jutta Müller. Die Veranstaltung ist öffentlich zugänglich. Eine Vorab-Anmeldung bei der Agentur für Arbeit in Pfarrkirchen wäre wünschenswert.

Um die heimische Wirtschaft diesseits und jenseits der Salzach

zu stärken, sind die Agentur für Arbeit und der Arbeitsmarktservice Braunau ebenso in die Organisation eingebunden wie die Management-Agentur Europa und die Inn-Salzach-Euregio. Marianne Hagenhofer, Geschäftsstellenleiterin des Arbeitsmarktservice Braunau, weiß: „Es ist klar erkennbar, dass Fachkräfte für das europäische Ausland gesucht werden. Wir müssen auf der bayerisch-österreichischen Seite sehr flexibel sein und die Mobilität nutzen.“

Jochen Englmeier, Leiter des Bildungszentrums der Handwerkskammer für München und Oberbayern in Mühldorf, betonte: „Wir wollen ein Podium für aktive Vermittlung bieten und ein langfristiges Netzwerk für Arbeitgeber und Arbeitnehmer aufbauen.“

Mit Wolfram Burger von der Management-Agentur Europa ist ein erfahrener Mann in Sachen Führungskraft mit dabei: „Wir kümmern uns um die Beratung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Besetzung von Führungspositionen. In unserem Pool verfügen wir über rund 3500 Ma-

nager, die auch für Übergangslösungen zur Verfügung stehen, bis entsprechende firmeninterne Kräfte eingearbeitet sind.“

Auf dem Programm des Informationstages steht ab 17 Uhr ein Referat von Dr. Hans-Peter Wagner, Geschäftsführer des Ingenieur-Unternehmens Finze & Wagner. Ab 18 Uhr gibt es einen Vortrag für Arbeitgeber zum Thema „Das Dienstleistungsspektrum der Arbeitgeberservices regional und international“ und für Arbeitnehmer zum Thema „Arbeiten und Leben in Europa“.

Im Anschluss daran berichten Wolfram Burger und Eva-Maria Kuhn von der Management-Agentur Europa aus Bonn zu den Themen „Führungskräfte für den Mittelstand“ und „Europaweite Vermittlung von Führungskräften“. Zum Abschluss soll eine Podiumsdiskussion stattfinden.

**■ Weitere Informationen und Infobroschüren mit Anmeldeformularen gibt es bei der Agentur für Arbeit in Pfarrkirchen und Altötting.**